

## **In Folge re-zertifiziert: Kemnath darf sich weiterhin "Fairtrade-Stadt" nennen**

Die Stadt Kemnath erfüllt weiterhin alle fünf Kriterien der "Fairtrade Towns"-Kampagne und trägt somit für weitere zwei Jahre den Titel "Fairtrade-Stadt". Die Auszeichnung wurde erstmalig am 21.02.2016 durch TransFair e. V. verliehen. Seitdem baut die Stadt ihr Engagement weiter aus.

Die Koordination aller Aktivitäten findet innerhalb der Steuerungsgruppe Fairtrade statt. Teil dieser Organisation sind Akteure aus lokalem Handel, Bildungssektor, Wirtschaft, Wissenschaft, Zivilgesellschaft, Kirchen, Politik, Verwaltung wie auch Medien. Im Mittelpunkt ihres Engagements steht die Förderung des fairen Handels auf lokaler Ebene.

Durch das Engagement für den fairen Handel nimmt die Stadt Kemnath eine Vorreiterrolle ein. Für die Re-Zertifizierung mussten fünf Kriterien abermals erfüllt werden. Unter anderem ist die Unterstützung des fairen Handels in einem Ratsbeschluss gefasst worden, eine Steuerungsgruppe vorhanden sein, um alle Aktivitäten zu koordinieren. Dazu gehört auch Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit. Außerdem muss die Stadt nachweisen, dass in Geschäften und gastronomischen Betrieben vor Ort Produkte aus fairem Handel angeboten werden.

Kemnath ist eine von mehr als 870 "Fairtrade-Towns" in Deutschland. Das globale Netzwerk der Fairtrade-Towns umfasst mittlerweile über 2000 Städte in 36 Ländern.